

Das letzte Einhorn

Das letzte Einhorn Fantasia verlässt den schönen Wald, in dem es lebt und trabt gemütlich über die Wiesen und Felder (mit dem Finger auf die Stirn des Kindes tippen und dann mit zwei Fingern über den Rücken „traben“)

Unterwegs trifft Fantasia ihren guten Freund, den sprechenden Schmetterling Hugo, der seine Freundin fröhlich begrüßt und gemeinsam mit ihr über die Wiesen flattert (den Rücken mit der flachen Hand sanft abklopfen)

Auf der Wiese spielen auch ein paar Kinder, sie freuen sich riesig, das letzte Einhorn sehen zu können und bewundern die tollen, langen Haare und das glänzende Fell von Fantasia (den Kopf sanft kraulen und die Haare mit den Fingern kämmen, danach mit beiden Händen die Arme und den Rücken in kreisenden Bewegungen streicheln)

Fantasia freut sich sehr und hüpfet fröhlich über ein paar Baumstämme und einen kleinen Fluss, in dem sie ein kleines Bad nimmt (mit zwei Fingern über den Rücken hüpfen und mit beiden Händen die Regentropfen auf dem Rücken imitieren)

Auf dem Heimweg trifft Fantasia die Pferde Romy und Remy, mit denen sie ein kleines Wettrennen veranstaltet (mit den Fingern über den Rücken rennen). Alle drei Freunde kommen gleichzeitig ins Ziel.

Fantasia läuft nun entspannt zurück nach Hause in ihren schönen Wald (mit den Fingern den Rücken hinunter laufen und zum Schluss von oben nach unten ausstreichen)

Schneckenpost

Otto und Anna sind zwei Briefträgerschnecken. Heute haben Sie sehr viel zu tun, sie packen sich die Briefe in ihr Schneckenhaus und kriechen los (einen Brief auf den Rücken zeichnen und dann mit beiden Händen wie eine Schnecke „loskriechen“)

Unterwegs treffen Sie viele, nette Menschen, die sich freuen, ihre Post gebracht zu bekommen. Sie winken Otto und Anna fröhlich zu (mehrfach mit der flachen Hand über den Rücken wischen)

Otto und Anna müssen jetzt einen langen Berg hinauf kriechen (vom Becken aus mit beiden Händen bis zu den Schultern kriechen), dabei legen sie die Briefe vor jede Haustür (mit der flachen Hand mehrfach sanft auf den Rücken klatschen)

Oben angekommen machen Sie eine kleine Pause (beide Hände auf den Rücken legen). Jetzt geht es bergab, Otto und Anna rutschen den Berg hinunter, das macht Spaß (mit beiden Händen von den Schultern zum Becken rutschen). Sie verteilen die letzten Briefe (sanft auf den Rücken klatschen)

Alle Briefe sind verteilt, Otto und Anna machen jetzt Feierabend (über die Beine zu den Fußsohlen kriechen)

Die zwei fleißigen Schnecken machen es sich so richtig gemütlich und ruhen sich für ihren nächsten Arbeitstag (den Rücken von oben nach unten ausstreichen)

Regenwurmrennen

Drei kleine Regenwurmfreunde Willi, Billi und Lilly haben Lust, ein Wettrennen zu veranstalten. Dazu laden Sie alle Regenwürmer aus der Stadt ein (lauter kleine Regenwürmer mit dem Finger auf den Rücken malen)

Willi, Billi und Lilly kriechen im Wald zu der Startlinie für ihr Wettrennen, ein anderer Regenwurm ruft ganz laut: Auf die Plätze, fertig los! Willi, Billi und Lilly kriechen los – und sind super schnell (sanft auf den Rücken klatschen und dann und dann mit dem Finger jeweils drei schnelle Schlangenlinien auf den Rücken malen)

Die drei Regenwurmfreunde kriechen über die Wiese, einen kleinen Hügel und rutschen diesen hinunter. Alle sind noch gleichauf! (mit Daumen, Zeige- und Mittelfinger vom Becken zu den Schultern kriechen und dann von oben wieder herunterrutschen)

Jetzt ist es nicht mehr weit bis zum Ziel. Noch ein kleines Stück durch den Wald und die drei sehen schon die Ziel Linie (mit drei Fingern über den Rücken schlängeln)

Die anderen Regenwürmer klatschen begeistert und feuern Willi, Billi und Lilly an (mehrfach auf den Rücken klatschen) ...die drei kommen alle gleichzeitig ins Ziel (mit drei Fingern gleichzeitig auf den Rücken tippen)

Jetzt sind die drei Freunde aber ganz schön k.o. Sie legen sich in die Sonne und ruhen sich nach diesem tollen Wettrennen aus (die Hände aneinander reiben, auf den Rücken legen und dann den Rücken sanft austreichen)